

## Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006 (und 2020/878)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

**1.1. Produktidentifikator:**

Pigment Art Acrylic Varnish, matt, gloss

UFI: Nicht anwendbar

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Malen.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**

Creotime.com

Rasmus Faerchs Vej 23

T: +45 96 13 30 10

DK-7500 Holstebro

Dänemark

Zuständig für das sicherheitsdatenblatt (e-mail): info@creotime.com

**1.4. Notrufnummer:**

030/19240 (Giftnotruf Berlin)

Creotime.com: T: +45 96 13 30 10, Montag bis Freitag 9-15 Uhr - antwortete auf Deutsch

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:**

CLP (1272/2008): Keine.

**2.2. Kennzeichnungselemente:**

EUH208: Enthält 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) Reaction mass aus. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3. Sonstige Gefahren:** Keine bekannt.

PBT/vPvB: Keine Bestandteile sind PBT/vPvB gemäß REACH Anhang XIII.

Endokrinschädliche Eigenschaften: Die Inhaltsstoffe gelten gemäß den Kriterien der Verordnung 2023/707 nicht als endokrinschädigende.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2. Gemische**

% w/w	Stoffname	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-reg-Nr.	Einstufung
0,00015-	CMIT/MIT*	26172-55-4	247-500-7	-	-	Acute Tox. 2;H310+H330 Acute Tox. 3;H301
<0,0015		2682-20-4	220-239-6	-	-	Skin Corr. 1;H314 Eye Dam. 1;H318
		55965-84-9	mixture	613-167-00-5	-	Skin Sens. 1;H317 Aquatic Acute 1:H400 (M=100) Aquatic Chronic 1;H410 (M=100) EUH071

\* CMIT/MIT = 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) Reaction mass aus

SCL: Skin Sens. 1A;H317: C ≥ 0,0015%;

Skin Corr. 1C;H314: C ≥ 0,6; Eye Dam. 1;H318: C ≥ 0,6; Eye Irrit. 2;H319: 0,06% < C < 0,6%; Skin Irrit. 2;H315: 0,06% < C < 0,6%. ATE (Einatmen, dämpfe) = 0,5 mg/l/4H; ATE (Haut) = 50 mg/kg; ATE (Verschlucken) = 53 mg/kg.

Wortlaut der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Beruhigen und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein den Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Die verunreinigte Bekleidung sofort entfernen. Die Haut abspülen und gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Hautausschlag, Wunden/Schorf oder anderen Hautbeeinträchtigungen: Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Augen sofort gründlich mit Augenspülflasche ausspülen. Eventuelle Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Bei fortgesetzter Reizung den Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Den Mund sofort gründlich ausspülen und viel Wasser trinken. Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Evtl. leichte Reizung von Lungen, Haut und Augen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Das Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt zeigen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel:

Nicht brennbar.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Nicht anwendbar. Die Mischung kann nicht brennen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Verwenden Sie bei starker Rauchentwicklung eine Druckluftmaske.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Persönliche Schutzmaßnahmen beachten - siehe Abschnitt 8. Gut durchlüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Darf nicht in die Kanalisation gelangen - siehe Abschnitt 12. Informieren Sie die Umweltschutzbehörde, falls die Substanz in die Umwelt gelangt.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit einem Lappen, Granulat oder gleichwertigem Material aufsaugen. Gründlich mit Wasser nachspülen. Abfallprodukt wie unter Abschnitt 13 angegeben entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe oben.

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung vermeiden. Die Hände und die verunreinigte Umgebung nach Beendigung der Arbeit mit Wasser und Seife waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Im gut geschlossenen Originalbehälter an trockenem, kühlem und gut belüfteten Ort, vor Sonnenlicht geschützt.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen:

Siehe Verwendungen - Abschnitt 1.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1. Zu überwachende Parameter:

Grenzwerte (MAK): Keine.

DNEL/PNEC: Keine.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Keine besonderen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Atemschutzgerät normalerweise nicht nötig. Bei unzureichender Belüftung: Geprüfte Maske mit Partikelfilter P2 anwenden (EN 149). Der Filter hat eine begrenzte Gebrauchsdauer (muss ausgewechselt werden).

Hautschutz: Bei Langfristiger oder wiederholter Kontakt: Schutzhandschuhe aus Nitril nutzen (> 0,3 mm) (EN 374).

Durchdringungszeit der Inhaltsstoffe zu ermitteln. Im Falle des Verschüttens auf den Handschuh muss daher empfohlen werden, diesen auszuwechseln.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille (EN166) bei Spritzgefahr tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen.

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand:	Zähflüssig Lösung
Farbe:	Verschiedene Farben
Geruch:	Mild
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	~ 0
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich (°C):	~ 100
Entzündbarkeit:	Nicht bestimmt
Untere und obere Explosionsgrenze (vol-%):	Nicht bestimmt
Flammpunkt (°C):	> 100
Zündtemperatur (°C):	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur (°C):	Nicht bestimmt
pH-Wert:	6 – 9
Kinematische Viskosität (mm <sup>2</sup> /s, 40°C):	Nicht bestimmt
Löslichkeit:	Löslich in Wasser
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht bestimmt
Dampfdruck (hPa, 20°C):	Nicht bestimmt
Dichte und/oder relative Dichte (g/cm <sup>3</sup> ):	Nicht bestimmt
Relative Dampfdichte (Luft=1):	Nicht bestimmt
Partikeleigenschaften:	Nicht anwendbar
<b>9.2. Sonstige Angaben:</b>	Keine.

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität:

Keine Informationen verfügbar.

### 10.2. Chemische Stabilität:

Unter normalen Bedingungen stabil – siehe Abschnitt 7. Nicht brennbar.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

Frost.

### 10.5. Unverträgliche Materialien:

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Erhitzen durch sehr hohe Temperaturen entstehen sehr giftige Gase (Kohlenoxide).

## ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Akute Toxizität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Keimzellmutagenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Gefahrenklasse	Angaben	Test	Datenquelle
Akute Toxizität:			
Einatmen	LC <sub>50</sub> (Ratte) > 0,5 mg/l/4H (CMIT/MIT)	Keine Daten	EG Biocid
Haut	LD <sub>50</sub> (Kaninchen) = 50 mg/kg (CMIT/MIT)	Keine Daten	EG Biocid
Verschlucken	LD <sub>50</sub> (Ratte) = 53 mg/kg (CMIT/MIT)	Keine Daten	EG Biocid
Ätz-/Reizwirkung:	Ätzwirkung für Haut, Kaninchen (CMIT/MIT)	OECD 404	EG Biocid
Sensibilisierung:	Haut Sensibilisierung, Meerschweinchen (CMIT/MIT)	Buehler	EG Biocid
CMR:	Keine Daten vorhanden	-	-

Aufnahme durch: Haut und Magen- und Darmtrakt.

Symptome:

Einatmen: Einatmen unter normalen Umständen so gut wie ausgeschlossen.

Haut: Evtl. leichte Reizung verursachen.

Augen: Kann Reizungen verursachen.

Verschlucken: Evtl. Reizungen der magen-darm Trakt.

Chronische Toxizität: Der Konservierungsmittel kann evtl. allergische Hautreaktionen verursachen.

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren:

Keine bekannt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität:

Aquatisch	Angaben	Test (Medien)	Datenquelle
Fische	LC <sub>50</sub> (Salmo gairdneri, 96 h.) = 0,19 mg/l (CMIT/MIT)	Keine Daten (FW)	EG Biocide
Krebstiere	EC <sub>50</sub> (Crassostrea virginica, 48 h.) = 0,028 mg/l (CMIT/MIT)	Keine Daten (FW)	EG Biocide
Algen	EC <sub>50</sub> (Selenastrum capricornutum, 72 h.) = 0,018 mg/l (CMIT/MIT)	Keine Daten (FW)	EG Biocide

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

CMIT/MIT ist nicht leicht biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial:

CMIT/MIT: Log K<sub>ow</sub> > 5 – Bioakkumulation.

### 12.4. Mobilität im Boden:

Keine daten.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Bestandteile sind PBT/vPvB gemäß REACH Anhang XIII.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine bekannt.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

---

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

---

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:

Gemäß den nationalen und örtlichen Bestimmungen.

EAK-Code/AVV-Abfallschlüssel: 20 01 28 (Rückstände)

15 02 03 (mit dem Produkt verunreinigte Absorptionsmittel)

---

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

---

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR/RID/IMDG/IATA)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Keine.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Keine.

14.3. Transportgefahrenklassen: Keine.

14.4. Verpackungsgruppe: Keine.

14.5. Umweltgefahren: Keine.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Keine

---

## ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

---

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine CSR.

---

## ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

---

**Gefahrenhinweise genannt in Abschnitt 2 und 3:**

H301: Giftig bei Verschlucken.

H310: Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H330: Lebensgefahr bei Einatmen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**Abkürzungen und Akronyme:**

CMR = Carcinogenität, mutagenität and reproductions toxicity.

CSR = Chemical Safety Report

DNEL = Derived No-Effect Level

EC<sub>50</sub> = Effect Concentration 50 %

FW = Fresh Water

LC<sub>50</sub> = Lethal Concentration 50 %

LD<sub>50</sub> = Lethal Dose 50 %

PBT = Persistent, Bioaccumulative, Toxic

PNEC = Predicted No-Effect Concentration

vPvB = very Persistent, very Bioaccumulative

**Literaturangaben:**

ECHA = REACH-Registrierungsdossier von der ECHA-Website

IUCLID = International Uniform Chemical Database Information

RTECS = Register of Toxic Effects of Chemical Substances

**Schulungshinweise:**

Die Mischung darf nur von Personen angewendet werden, die gründlich in die Arbeit eingewiesen worden sind und die Kenntnis von dem Sicherheitsdatenblatt haben.

**Veränderung im Abschnitt(e):**

Nicht anwendbar

Erstellt von: Altox a/s - Tonsbakken 16-18 - DK-2740 Skovlunde - Dänemark - Tel +45 3834 7798 - / PW - Qualitätskontrolle: PH